

Projektblatt zur Skizze

An das BMI - Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung
zur **Fördermaßnahme: Sanierung kommunaler Einrichtungen 2018**
im **Förderbereich: Projektauftrag 2018 SJK III**

Stadt Fürth, Königstraße 88, 90762 Fürth

**Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und
Raumforschung**

Online-Kennung: 100372358
Akronym: Volksbuecherei

**Deichmanns Aue 31-37
53179 Bonn**

	FKZ
	Kennwort
Eingerahmte Felder bitte freilassen	

Skizzeneinreicher: Stadt Fürth
Königstraße 88, 90762 Fürth

Projektthema:

Sanierung der Volksbücherei Fürth Energetische Sanierung, Fassadengestaltung, Außenanlagengestaltung

Planzeitraum

01.01.2019 bis 31.12.2022

Projektleitung: Herr Kurt Heininger, (Tel.: +49 911 974-1375), kurt.heininger@fuerth.de

Wichtige Angaben:

Die Datenschutzhinweise wurden zur Kenntnis genommen und bestätigt.

Liste der beigefügten Antragsunterlagen:

- Angaben zu den Ansprechpersonen
- Angaben zur Finanzierung
- Kurzfassung der Vorhabenbeschreibung
- Projektbeschreibung

30.08.2018

Ort und Datum

Name / Unterschrift

SKI Vorhabenbezogene Daten

V00

Projekttitlel

V05 Volksbuecherei

Projektthema <0100>

V06 Sanierung der Volksbücherei Fürth Energetische Sanierung, Fassadengestaltung, Außenanlagengestaltung

Kurzbeschreibung

Kurzbeschreibung des Projekts

Die Sanierung der Volksbücherei Fürth (Vobü) und ihr Ausbau zum Zentrum der Südstadt in ihrer Lage umgeben von Schulen, Kindertagesstätten und Sportflächen.

Während Bibliotheken eine immer größere Rolle in der Wissensvermittlung und als Treffpunkt in der Gesellschaft einnehmen, ist der Erhalt der Volksbücherei in Fürth auf längere Sicht gefährdet.

Wesentliche bauliche Mängel am Dach und der Fassade, ungenügende Arbeits- und Veranstaltungsfläche sowie eine sehr schwierige Auffindbarkeit und Außenwirkung auf Grund der aus der Kasernenzeit stammenden Außenanlagen und Fassadenanmutung schränken die Attraktivität und Auffindbarkeit ein.

Eine wichtige Aufgabe der Bibliotheken ist die Vermittlung zwischen den Kulturen, die Unterstützung gegenseitigen Kennenlernens und Vermittlung von Toleranz und Demokratieverständnis. Die Hauptstelle muss sich einem Spagat stellen: Sie agiert als Informationsspeicher für alle Bibliotheksstandorte in Fürth. Sie muss jedoch auch eine zentrale Anlaufstelle in der Fürther Südstadt sein. Durch eine umfangreiche Sanierung der Zugänglichkeit, der Gebäudehülle und der Innenräume wäre es möglich, sie zu einem einladenden, auffallenden Treffpunkt der Stadt zu gestalten. In einem kommunikativen Ambiente, mit mehr Sitzgelegenheiten und ansprechenden Räumlichkeiten – innen wie außen -, könnten sich Gruppen aller Alters- und Bevölkerungsschichten dort treffen. Einen vergleichbaren niedrigschwelligen und konsumfreien Treffpunkt gibt es in Fürth nicht. Damit könnte die Hauptstelle eine Lücke füllen und einen wichtigen Beitrag zum Selbstverständnis der Stadt leisten.

Eine Sanierung würde - neben der energetischen Verbesserung - nachhaltig den Erhalt dieser wichtigen Einrichtung der kulturellen Bildung gewährleisten und ihre wichtige Rolle in der Stadtentwicklung weiter ausbauen.

Begründung für das Projekt incl. seiner städtebaulichen Einbindung bzw. dem Quartiersbezug

Begründung für das Projekt

Mit 15.000 Kunden ist die Vobü eine wichtige Einrichtung der Fürther Bevölkerung. Dennoch ist die Hauptstelle gerade für Menschen, die neu in Fürth ankommen, ein „Geheimtipp“. Sie ist 1998, kurzfristig und mit stark beschränkten Mitteln aus einem Nachlass, in ein ehemaliges amerikanisches Areal gezogen. Dabei musste auf vieles verzichtet werden. An erster Stelle fehlt es an Außenwirkung. Die ungestaltete, heruntergekommene Front vermittelt keinen einladenden Eindruck.

In einem Stadtteil mit viel sozialem Wohnungsbau und Zuwanderung stellt sich zwangsläufig die Frage, was diese Gesellschaft zusammenhalten kann. Bibliotheken haben gerade deswegen darauf eine Antwort, weil sie für jedermann zugänglich sind. Keinerlei Zugehörigkeit zu ethischen, religiösen oder gesellschaftlichen Gruppen erfordern und mit ihrer Schwellenniedrigkeit Inklusion und Integration unterstützen.

Um eine lebendige und funktionierende lokale Gemeinschaft zu bilden, ist die Bewahrung von öffentlichen Räumen eine essentielle Aufgabe. Vereinsamungstendenz ist dabei ebenso ein Schlagwort, wie der Abbau von Vorurteilen und Integration. Diese „Dritten Orte“ können natürlich auch andere Einrichtungen etc. sein, in Fürth liegt die Hauptstelle im Zentrum des Stadtteils.

Die Südstadt erreicht einen Anteil von Menschen mit Migrationshintergrund von über 50% und ist das am dichtesten bevölkerte Viertel der Stadt. Viele Wohnungen der Südstadt sind Sozialwohnungen. Mit 37,5% ist der Anteil der Schüler mit Migrationshintergrund in Fürth mehr als doppelt so hoch wie bayernweit (15,8%). Eine Real- und Wirtschaftsschule, eine Berufsschule, eine Grundschule und ein Förderzentrum sowie mehrere Kindertagesstätten befinden sich in direkter Umgebung und bilden mit der Vobü einen zentralen Ort im diesem Quartier.

Bibliotheken stellen heute einen der wichtigsten öffentlichen Räume. Sie wirken wie kaum andere Kultur- und Bildungseinrichtungen als Motor bei der Entwicklung eines innerstädtischen Gebietes.

Ziele und Zweck des Projekts

Ziele und Zweck

Die Schaffung geschlossener Räume (Lernräume, Veranstaltungsraum): Die benachbarte Hochschule, die Schulen, KiTas und die geplante Fachakademie für Sozialpädagogik werden diesen Bedarf eher steigen lassen. Dabei sind vor allem die Flexibilität und technische Ausstattung wichtig. Ein gesonderter Zugang ermöglicht die Nutzung für VHS-Kurse, Vereine oder Jugendgruppen. Aktuelle Bibliothekstrends wie Makerspace, Gamingcenter lassen sich verwirklichen. Genauso können Gruppenräume für Bücherbabyprojekte, Projektgruppen, Existenzgründung [...] geschaffen werden.

Im Fürther Jugendforum formulierte sich Bedarf an Treffpunkten im öffentlichen Raum. Die Bücherei, aber auch die Grünflächen im Umfeld, werden dafür viel genutzt. Die Attraktivität der Außenflächen zu steigern und besser zu erschließen ist unumgänglich. Da das gesamte Gelände als Campus angelegt ist und gemeinsam von Grundschule, Hort, Wirtschafts- und Realschule, Mittagsbetreuung und geplanter öffentlicher Mensa genutzt wird, ist die Gestaltung als Mehrgenerationenaufenthaltswort wichtig.

Längst überfällig ist die Umstellung auf eine automatisierte Ausleihe. Das bedeutet: Mehr Zeit für qualitative Beratung, Unterstützung beim Wissenserwerb [...]. Dazu sind kleinere bauliche Veränderungen nötig.

Besonders für einen Rückgabeautomaten mit Vorbau und Rücksortieranlage.

Mit der energetischen Sanierung der Gebäudehülle (Fassade, Dach, Fenster, Türen) gelingt es diese energetischen Standards anzupassen, Treibhausgase zu reduzieren und die Umwelt langfristig zu schonen. Die Flachdachbegrünung verbessert das städtische Ökosystem. Eine Photovoltaikanlage ermöglicht die Nutzung regenerativ erzeugten Stroms.

Vervollständig werden diese energetischen Maßnahmen mit der Sanierung der Außenanlagen. Die Artenvielfalt kann durch den Einbau versickerungsfähiger Beläge und der Anpflanzung von Sträuchern und kleineren Bäumen wesentlich bereichert werden. Die Umsetzung trägt wesentlich zur Einhaltung der Klimaschutzziele des Bundes bei.

Erfüllung der Auswahlkriterien

Erfüllung der Auswahlkriterien

Die Maßnahmen tragen zur Erreichung der Klimaschutzziele des Bundes bei.

Mit der baulichen Umsetzung gelingt außerdem die soziale Integration der verschiedenen Bevölkerungsschichten und dem hohen Migrationsanteil durch die Ausrichtung auf diese Zielgruppe vor Ort. Es führt zum Ausbau eines Zentrums in der Südstadt und letztlich zu einer nachhaltigen Verbesserung des Stadtteils.

Die Stärkung der Willkommenskultur und Ausweitung als öffentlichen Treffpunkt hat neben der pädagogischen Wirkung eine besondere Wirkung auf den sozialen Zusammenhalt im Quartier.

Fördermaßnahmen

Fördermaßnahmen

Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“

Projektauftrag 2018

Projektbeteiligte und Organisationsstruktur

Projektbeteiligte und Organisationsstruktur

STADT FÜRTH

Referat I - Schule, Bildung und Sport Nutzer und zuständig für die konzeptionelle Planung

Referat V - Bauwesen / Gebäudewirtschaft Baugenehmigungsbehörde,

Federführung der baulichen Maßnahme,

Bauherrnvertretung und Begleitung der Freiberuflich

Tätigen bei Planung und Umsetzung der Hochbaumaßen

(Gebäude und Haustechnik)

Referat V - Bauwesen / Grünflächenamt Bauherrnvertretung und Begleitung der Freiberuflich

Tätigen bei Planung und Umsetzung der Außenanlagen

Freiberuflich Tätige (FBT) Planung und Umsetzung

noch nicht bekannt

Ablauf- und Zeitplan

Ablauf- und Zeitplan <0900>

V07

Projektvorbereitung	2019
Planung	2019
Ausführung	2020 – 2021
Abrechnung	2022

Ausgabenplan: Projektspezifische Maßnahmen

2019

Lfd. Nr.	Maßnahme	Betrag in EUR
1	Volksbücherei	135.000,00

2020

Lfd. Nr.	Maßnahme	Betrag in EUR
1	Volksbücherei	540.000,00

2021

Lfd. Nr.	Maßnahme	Betrag in EUR
1	Volksbücherei	1.485.000,00

2022

Lfd. Nr.	Maßnahme	Betrag in EUR
1	Volksbücherei	540.000,00

Gesamt

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Betrag in EUR
1	Volksbücherei	2.700.000,00

Kommunaler Eigenanteil bei Projekten mehrerer Kommunen

Kommune / Land / Dritte	Anteil €	% der Gesamtkosten
	0,00	0,00

SKI Finanzierungsplan

Jahr	Projektkosten (1)	ggf. Mittel beteiligter Dritter (2)	ggf. Mittel öffentlicher Fördergeber (ohne Bundesanteil) (3)	Förderfähige Kosten (4)	Landesmittel (5)	Kommunale Eigenmittel (6)	Bundesmittel (7)	Mittel unbeteiligter Dritter (8)
2019	135.000,00	0,00	0,00	135.000,00	0,00	0,00	121.500,00	0,00
2020	540.000,00	0,00	0,00	540.000,00	0,00	0,00	486.000,00	0,00
2021	1.485.000,00	0,00	0,00	1.485.000,00	0,00	0,00	1.336.500,00	0,00
2022	540.000,00	0,00	0,00	540.000,00	0,00	0,00	486.000,00	0,00
Gesamt	2.700.000,00	0,00	0,00	2.700.000,00	0,00	0,00	2.430.000,00	0,00

SKI Zusätzliche Angaben und Anlagen der Projektskizze

Darstellungen des Projektes

- Mind. zwei bis max. vier zeichnerische, bildliche oder kartografische Darstellungen des Projektes und seiner Verortung im städtebaulichen Umfeld. Bitte beachten Sie, dass neben der Darstellung des Projektes sowie den zeichnerischen, bildlichen und kartografischen Darstellungen keine weiteren Unterlagen für die Vorprüfung Ihres Projektantrages berücksichtigt werden können. Wir bitten Sie daher von der Zusendung weiterer Materialien (Baupläne, Infotafeln, Broschüren etc.) zunächst abzusehen.

Nachweis einer Haushaltsnotlage

- Ggf. Nachweis einer Haushaltsnotlage durch die zuständige Kommunalaufsicht.

Ratsbeschluss

- Nachweis eines Beschlusses über die Unterstützung des Stadt- oder Gemeinderates.

Finanzierungsanteil Dritter

- Ggf. Nachweis des Finanzierungsanteils Dritter.

Eigentumsverhältnisse

Ratsbeschluss

Bitte beachten Sie, dass die Bundesmittel dieses Programms nicht für den Erwerb von bundeseigenen Liegenschaften oder die Sanierung von Liegenschaften im Eigentum des Bundes eingesetzt werden können. Sollte die Umsetzung des Projekts vom Erwerb von einer (Bundes-)Liegenschaft abhängen oder mit ihm in Zusammenhang stehen, ist mit Vorlage der Projektskizze nachzuweisen, dass der Grundstückskaufvertrag zeitnah abgeschlossen wird und die Machbarkeit des Projekts innerhalb des Förderzeitraums gewährleistet ist. Das betreffende Objekt befindet sich (Mehrfachnennungen möglich):

- im Eigentum der Kommune

- im Eigentum des Landes

- im Eigentum des Bundes

- im Eigentum eines kommunalen Unternehmens

im Eigentum eines privaten Dritten (auch Vereine u.ä.)

sonstiger Eigentümer

Name des Eigentümers

Anteil der Kommune

Die Kommune befindet sich (bitte auswählen)

nicht in Haushaltsnotlage (kommunaler Anteil bei 55%)

in Haushaltsnotlage (kommunaler Anteil mindestens 10%)

eine Bescheinigung der Kommunalaufsichtsbehörde liegt bei

wird nachgereicht bis:

Datum

Ratsbeschluss

Ein Ratsbeschluss über die Unterstützung des Stadt- und Gemeinderates

liegt bei

wird nachgereicht bis:

Datum

20.09.2018

Geplante Umsetzung des Projekts

Das Projekt wird ausschließlich aus dem Bundesprogramm Sanierung Sport-, Jugend- und Kultureinrichtungen gefördert.

- Das Projekt ist ein Bauabschnitt eines Gesamtprojektes, der ausschließlich aus dem Bundesprogramm Sanierung Sport-, Jugend- und Kultureinrichtungen gefördert wird.

Gibt es eine finanzielle Beteiligung des Landes?

finanzielle Beteiligung des Landes

Die finanzielle Beteiligung von Stadtstaaten wird als kommunaler Anteil gewertet.

- nein
 ja

Höhe der Beteiligung

Bescheinigung des Landes

- liegt bei

- wird nachgereicht bis:

Datum

Gibt es eine finanzielle Beteiligung beteiligter Dritter (z.B. Eigentümer)?

finanzielle Beteiligung beteiligter Dritter

Der finanzielle Beitrag beteiligter Dritter ist nicht Teil der Projektkosten – die Berechnung des kommunalen-Anteils (z. B. 55%) bezieht sich also auf die Projektkosten abzüglich dieses Anteils.

- nein
 ja

Höhe der Beteiligung

- wird nachgereicht bis:

Datum

Bescheinigung beteiligter Dritter

- liegt bei

Gibt es eine finanzielle Beteiligung unbeteiligter Dritter (z. B. Spenden)?

Beteiligung unbeteiligter Dritter

Als unbeteiligte Dritte gelten solche natürlichen oder juristischen Personen, die keine rechtlichen, personellen oder wirtschaftlichen Beziehungen zum Projektträger, Bauherrn oder Vorhaben haben. Insbesondere dürfen sie nicht selbst Förderempfänger oder Nutznießer der Förderung sein (z. B. unabhängige Stiftungen oder Spender). Durch die Beteiligung von Dritten kann der kommunale Anteil reduziert werden. Der Mindestanteil der Kommune beträgt aber in jedem Fall 10% (gilt auch für Kommunen in Haushaltsnotlage).

nein

ja

Höhe der Beteiligung

Bescheinigung unbeteiligter Dritter

liegt bei

wird nachgereicht bis:

Datum

Anlagen

Dokumenttyp	Dateiname	Beschreibung
Ergänzende Anhänge	1Sanierung_der_Volksbücherei_Stadt_Fürth_Bewerbungsverfahren-Stadtkarte_Übersicht.pdf	Stadtkarte Übersicht
Ergänzende Anhänge	2Sanierung_der_Volksbücherei_Stadt_Fürth_Bewerbungsverfahren_-_Lageplan_Übersicht.pdf	Lageplan Übersicht
Ergänzende Anhänge	3Sanierung_der_Volksbücherei_Stadt_Fürth_Bewerbungsverfahren_-_Außenanlagen.pdf	Außenanlagen
Ergänzende Anhänge	4Sanierung_der_Volksbücherei_Stadt_Fürth_Bewerbungsverfahren_-_Grundriss_Erdgeschoss.pdf	Grundriss Erdgeschoss
Ergänzende Anhänge	2018-08-28_-_St_Fürth-HH2018-Haushaltsnotlage-StN_an_SG_34_Haushaltsnotlage.pdf	Haushaltsnotlage 2018
Ergänzende Anhänge	2015-10-19_Rechtsaufsichtliche_Stellungnahme_zum_Vorliegen_einer_Haushaltsnotlage_Stadt_Fürth.pdf	Haushaltsnotlage 2015